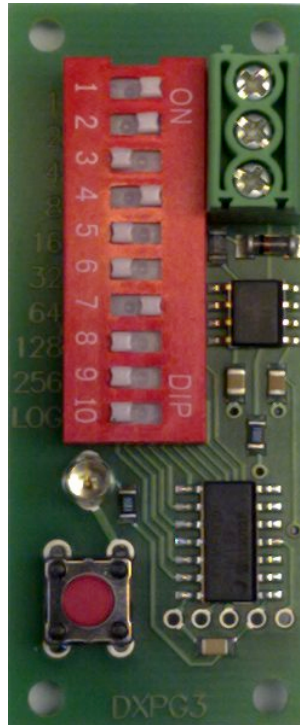


DXPG3A01



Programmiergerät für DMX-Schaltungen, 1 Eingang zur Spannungsversorgung,
10 DIP-Schalter, 1 Programmierausgang

Anwendung: Das Programmiergerät DXPG3A01 dient zur Festlegung des DMX-Kanals und ggf. der Übertragungskennlinie in DMX-Empfängerschaltungen. Es arbeitet mit Versorgungsspannungen im Bereich von 8 bis 24 Vdc. Die Einstellungen werden per DIP-Schalter vorgenommen. Ein Taster startet die Übertragung. Eine LED signalisiert die erfolgreiche Programmierung.

Maße:

Schaltung	ca. 53 x 22mm, Höhe ca. 14mm
Befestigung	4 Bohrungen Ø=2,6mm, Abstand 48 x 16mm
Anschlußart	Schraubklemmen, Leiterquerschnitt bis 1,5qmm, 5mm abisolieren
Anschlußwerte:	
Eingang	Versorgungsspannung 8...24Vdc
Ausgang	Programmieraussgang
DIP-Schalter	Vorwahl des DMX-Kanals, Kennlinie

Hinweise zum elektrischen und mechanischen Anschluß und zur Inbetriebnahme:

Auf ausreichende Leiterquerschnitte achten, die Leiterplatte beim Befestigen nicht mechanisch belasten.

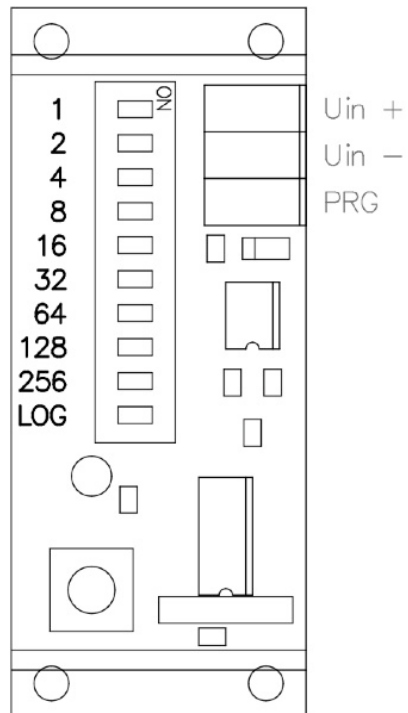
Die Schaltung muss so montiert werden, daß eine ausreichende Wärmeabführung vorhanden ist.

Die Zuleitungen von den Spannungsversorgungen zur Schaltung sollten möglichst kurz sein.
Die Programmierleitung zur Schaltung sollte nicht länger als 20cm sein.

Zulassungen, Prüfungen, Zertifizierungen: Keine.

DXPG3A01

Anschlußbelegung:



Eingänge:

Uin + Spannungsversorgung (+8 bis 24V)
Uin - Spannungsversorgung (0V)

Ausgang:

PRG Programmierausgang

DXPG3A01

Die Schaltung DXPG3A01 hat folgende Eigenschaften und Funktionen:

Die Schaltung DXPG3A01 dient zur Programmierung der DMX-Kanalnummer in der Zielschaltung. Ausserdem kann ggf. die Kennlinie ausgewählt werden.

Anschluß:

Die Schaltung DXPG3A01 wird mindestens mit der Leitung Uin- und der Leitung PRG mit der Empfängerschaltung verbunden. Die Empfängerschaltung muss entsprechend mit Spannung versorgt sein. Es kann auch eine gemeinsame Stromversorgung benutzt werden, dann wird auch Uin+ mit der Empfängerschaltung verbunden. Wenn als Versorgungsspannung 12Vdc gewählt wird, ist jeder andere DMX-Empfänger aus dieser Serie kompatibel und es wird nur eine Spannungsquelle benötigt. In jedem Fall sollten die Ausgänge der Zielschaltung nicht angeschlossen sein, um ggf. eine Überlastung der Spannungsversorgung zu vermeiden und kein DMX-Signal anliegen.

Bedienung:

Zunächst wird mit den ersten neun DIP-Schaltern der gewünschte DMX-Kanal vorgewählt. Die DIP-Schalter sind mit den Zahlen 1, 2, 4, 8, ... 256 bezeichnet. Der DMX-Kanal ergibt sich aus der Summe der Zahlen, deren DIP-Schalter auf "ON" eingestellt wurde. Beispiel:

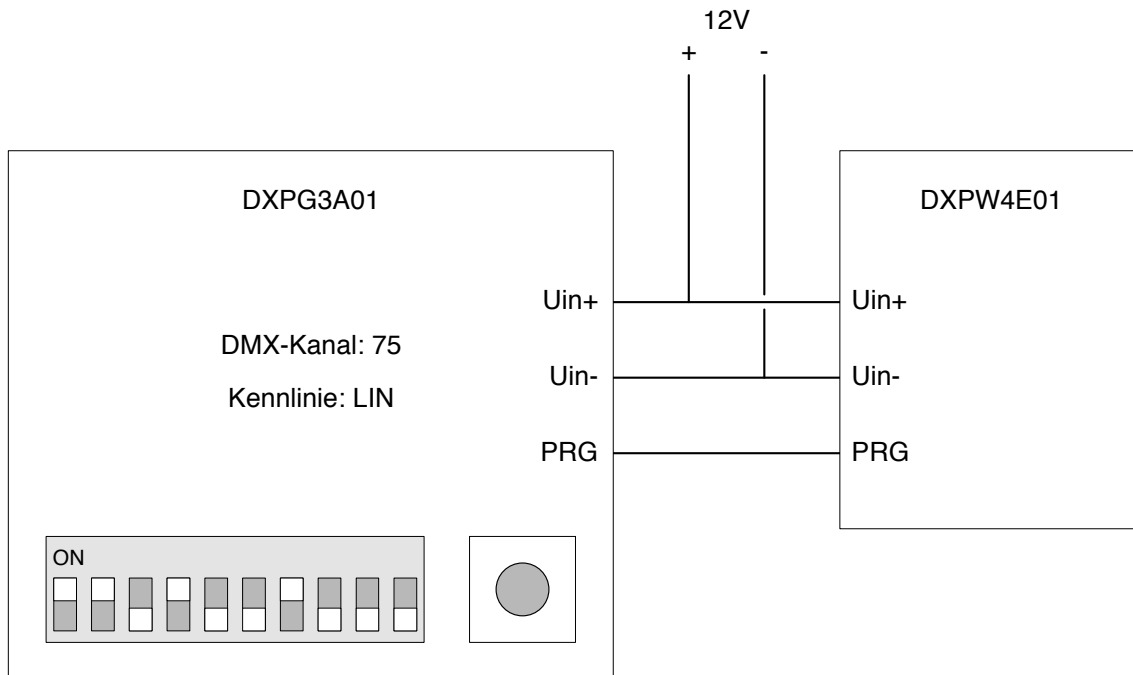
"ON" "ON" "----" "ON" "----" "----" "ON" "----" "----"

Summe von 1+2+8+64 ergibt den DMX-Kanal 75.

Der zehnte DIP-Schalter dient der Vorwahl der Kennlinie: "LOG" wenn er auf "ON" eingestellt wird, sonst "LIN". Nähere Informationen dazu finden sich in den Datenblättern der DMX-Empfängerschaltung.

Mit dem Taster wird die Übertragung der Daten in die Empfängerschaltung gestartet. Nach dem Loslassen des Tasters signalisiert ein mehrfaches Blinken der LED die korrekte Programmierung.

Anschlußbeispiel:



Programmieren der DMX-Kanalnummer (hier: Kanal 75) und der Kennlinie (hier: LIN) in der Zielschaltung DXPW4E01 mit dem Programmiergerät DXPG3A01. Die Spannung von 12Vdc versorgt sowohl das Programmiergerät als auch die Zielschaltung. Die Ein- und Ausgänge der DXPW4E01 sind nicht beschaltet.